

Bericht

des Kontrollausschusses

betreffend den Bericht des Rechnungshofes

über die durchschnittlichen Einkommen der gesamten Bevölkerung gemäß Art. 1 § 8 Abs. 4 des Bezügebegrenzungsgesetzes, BGBl. I Nr. 64/1997, getrennt nach Branchen, Berufsgruppen und Funktionen für die Jahre 2014 und 2015 (Allgemeiner Einkommensbericht 2016)

[L-2012-128780/16-XXVIII,
miterledigt [Beilage 5043/2016](#)]

Gemäß Art. 127 Abs. 6 B-VG erstattet der Rechnungshof dem Oö. Landtag Berichte über Wahrnehmungen, die er bei Gebarungüberprüfungen getroffen hat. Der Rechnungshof hat nunmehr den Bericht betreffend "die durchschnittlichen Einkommen der gesamten Bevölkerung gemäß Art. 1 § 8 Abs. 4 des Bezügebegrenzungsgesetzes, BGBl. I Nr. 64/1997, getrennt nach Branchen, Berufsgruppen und Funktionen für die Jahre 2014 und 2015 (Allgemeiner Einkommensbericht 2016)" vorgelegt. Der Bericht wurde dem Oö. Landtag als [Beilage 5043/2016](#) zugeleitet.

Der Kontrollausschuss hat sich in seiner Sitzung am 16. März 2017 mit dem Bericht des Rechnungshofes, soweit er sich auf das Land Oberösterreich bezieht, befasst und ihn einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Kontrollausschuss beantragt, der Oö. Landtag möge beschließen:

- 1. Der Wahrnehmungsbericht über "die durchschnittlichen Einkommen der gesamten Bevölkerung gemäß Art. 1 § 8 Abs. 4 des Bezügebegrenzungsgesetzes, BGBl. I Nr. 64/1997, getrennt nach Branchen, Berufsgruppen und Funktionen für die Jahre 2014 und 2015 (Allgemeiner Einkommensbericht 2016)" wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Dem Rechnungshof wird für seinen Bericht und seine Leistung gedankt.**

Linz, am 16. März 2017

Dipl.-Päd. Hirz
Obmann

Dr. Csar
Berichterstatter